

Geibel, Emanuel: Auf dem Wasser (1833)

- 1 Nun wollen Berg' und Tale wieder blühn,
- 2 Die Winde säuseln durch der Wipfel Grün,
- 3 Des Waldhorns Klang verschwimmt im Abendrot -
- 4 Ich möchte froh sein, doch mein Herz ist tot.

- 5 Die Freunde rudern frisch und säumen nicht,
- 6 Des Wassers Furche blinkt im Sternenlicht,
- 7 Die Zither klingt, im Takte schwebt das Boot -
- 8 Ich möchte froh sein, doch mein Herz ist tot.

- 9 Der Mond geht auf, und lauter wird die Lust,
- 10 Es drängen Lieder sich aus jeder Brust,
- 11 Der Wein im Becher glutet dunkelrot -
- 12 Ich möchte froh sein, doch mein Herz ist tot.

- 13 Und stiege meine Lieb' aus ihrem Grab
- 14 Mit all den Wonnen, die sie einst mir gab,
- 15 Und böte alles, was sie einst mir bot:
- 16 Umsonst! - Denn hin ist hin, und tot ist tot.

(Textopus: Auf dem Wasser. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61067>)